

NEWTON WONDER

Synonyme: Wunder aus Newton, Köstliche Renette von Newton

Verbreitung: USA, Deutschland, im Mostviertel selten



NEWTON WONDER

Sortenalter

vor 1850

Herkunft

aus den USA

Bes. Erkennungsmerkmale

helle Schalenpunkte, grüngelbe Grundfarbe, dunkelrote, streifige Deckfarbe, variable Form von fassförmig über kugelig bis flachkugelig, kurzer, oft knopfiger Stiel, flache Kelchgrube, wird als „besserer Granny Smith“ bezeichnet

Erntereife

Oktober

Haltbarkeit

lang

Verwendung

Frischverzehr, Kochen, Most

FRUCHT:

Fruchtgröße: groß, mittel

Form: kugelig, flachkugelig, fassförmig, länglich, walzenförmig, mittelbauchig; Querschnitt rundlich, gleichhälftig

Schale: Oberfläche glatt; Grundfarbe grüngelb; Deckfarbe rot, dunkelrot, adrig, marmoriert, geflammt, verwaschen; Schalenpunkte groß, viele, sternförmig; helle Schalenpunkte, weiß umhobt; teilweise berostet, strahlenförmig um den Stiel, sehr wenig

Kelch: halb offen, Kelchblätter mittellang, getrennt; Kelchgrube flach, eng, Relief faltig, Rand eben; Kelchhöhle trichterförmig, Sitz der Staubfäden oberhalb der Mitte, Kelchröhre vorhanden

Stiel: fleischig, sehr kurz, kurz, dick, durch Fleischwulst seitwärts gedrückt

Äußere Besonderheiten: manchmal Naht vom Stiel weg über die halbe Frucht

Kerngehäuse: mittelständig,

Kernfächer ohrenförmig, Ausblühungen schwach, Fruchtachse hohl, zu den Fächern geschlossen; Gefäßbündellinie zwiebelförmig, schalennah

Fruchtfleisch: gelblichweiß, grünlichweiß, feinzellig, knackend; Geschmack ausgewogen, mittelstark gewürzt; saftig

BAUM:

Wuchsform: hochkugelig

Blühbeginn: spät

Ertrag: mittel

Alternanz: alternierend